



NEWSLETTER

Frühjahr / Sommer 2015

**Liebe Freundinnen und Freunde,
Liebe Spenderinnen und Spender,**

schon wieder ein halbes Jahr vorbei, der Frühling hält Einzug, alles beginnt wieder zu wachsen. Auch Ihr Engagement für Tumaini Isiolo e.V. trägt immer wieder neue und schöne Früchte:

Im Jahr 2014 haben wir insgesamt 26 Kinder mit **Schulplatzpatenschaften** unterstützt – fast alle von Ihnen mit festen Spendern (weitere wären uns herzlich willkommen). Fünf neue Kinder kamen im letzten Jahr in unser Programm und 10 Kinder haben erfolgreich ihren Abschluss gemacht. Sie alle zeigen eindrucksvoll, dass „Bildung Zukunft fördert“. Darüber wollen wir in diesem Newsletter etwas ausführlicher berichten. Außerdem fand im März unsere jährliche Mitgliederversammlung statt: Wir haben über wichtige Grundsatzfragen zur Ausrichtung des Vereins diskutiert und entschieden. Lesen Sie mehr dazu auf den folgenden Seiten.

Bei Fragen oder Anregungen wenden Sie sich gerne an mich, ich freue mich über Ihre Rückmeldung!

Beste Grüße, Ihre

Katrin Heeskens
1. Vorsitzende

Aus dem Verein

Im März fand unsere jährliche Mitgliederversammlung statt: Es war ein beeindruckender Rückblick auf das vergangene Jahr. Sehr erfreulich ist vor allem die nachhaltig positive Veränderung, die wir mit Ihrer Unterstützung vor Ort für die Kinder und ihre Familien bewirken können:

Einige der unterstützten Kinder sind mittlerweile am College bzw. in der Ausbildung, alle haben durchweg gute bis sehr gute Noten. Zu den meisten Kindern halten wir persönlichen Kontakt, die erzielten Prüfungsergebnisse werden regelmäßig an uns weitergegeben.

Immer wieder zeigt sich, dass bei den unterstützten Kindern sehr begabte junge Menschen dabei sind, die gerne ein Universitätsstudium absolvieren möchten und könnten.

Mit dieser Frage beschäftigten wir uns auf der Mitgliederversammlung deshalb sehr intensiv: Denn ein Universitätsstudium kostet in Kenia rund 8000 Euro und damit doppelt so viel wie ein Schulplatz auf der Secondary School oder einem College.

Einstimmig wurde folgender Beschluss für die grundsätzliche Ausrichtung des Vereins gefasst:

Unsere Förderung soll möglichst vielen Samburu-Mädchen den Zugang zu Bildung eröffnen. Nur so können wir eine Wirkung in der Breite und mit großer Reichweite erzielen – was bei der Förderung eines



individuellen Universitätsstudiums nicht im selben Maße möglich ist. Der Verein fördert deshalb vor allem Schulplätze für Primary und Secondary School sowie College oder Ausbildung.

Aus den Projekten

Unseren Projektpartner, die **DARE Foundation**, unterstützen wir regelmäßig aus unseren freien Spenden: Im letzten Jahr hatten wir daraus 2000 Euro für die **Olng'arua School** für Bücher und den Ausbau der Kücheninfrastruktur zur Verfügung gestellt.



Auch im Jahr 2015 wollen wir wieder 2000 Euro für dringende Projekte aus den freien Spenden zur Verfügung stellen.

Ende März erreichte uns eine erfreuliche Botschaft: Die Initiative ProCent des Daimler-Konzerns unterstützt unseren Verein mit 6000 Euro!

Damit werden wir die Ausstattung des Halfway Houses des **Almasi Children Villages** finanzieren, das seit August letzten Jahres im Rohbau fertig gestellt ist. Genutzt wird das Gebäude noch nicht, da eben bisher das Geld für den Innenausbau und vor allem die Ausstattung fehlte. Das Halfway House ist eine Reha-Einrichtung für behinderte Kinder nach Operationen. Mehr Informationen dazu finden Sie unter [http://tumaini-](http://tumaini-isiolo.com/?p=453#more-453)

isiolo.com/?p=453#more-453

Auch die **Schule von Lengwenyi** unterstützen wird mit 520 Euro für die Ausstattung eines Klassenzimmers mit Tischen und Stühlen. In diesem Jahr soll das zweite Klassenzimmer eingerichtet werden, das die Eltern im Moment selbst bauen. Dafür wollen wir aus den freien Spenden 600 Euro zur Verfügung stellen.

Bitte unterstützen Sie diese Projekte mit einer freien Spende!

Bildung fördert Zukunft

Bildung fördert Zukunft – die von Ihnen unterstützen Kinder sind der lebende Beweis dafür:



Im ersten Newsletter 2013 berichteten wir über Bernhard Mwangi, Mark Mutua (im Bild links) und Stephen Kiraithe: Bernhard arbeitet nach seiner Ausbildung als Mechaniker an der Jamokenyatta Universität. Mark ist nach seiner Ausbildung Küchenchef in einem Restaurant in Nairobi. Stephen ist Automechaniker in Isiolo.

Purity, Tabitha und Ann waren auch Kinder der „ersten Generation“ in unserem Verein: Sie verdienen mittlerweile ihren Lebensunterhalt (und den für ihre Familien) als Sekretärin, Kindermädchen bzw. Lehrerin.



Besonders schön ist es, die Kinder über einen längeren Zeitraum zu begleiten und ihre Entwicklung mitzuerleben. So wie von **Lilien Anchieng**, die mittlerweile vier Jahre in unserem Schulplatzprogramm ist: Im Januar hat sie ihren Abschluss an der Primary School mit „sehr gut“ absolviert und besucht nun seit 2015 eine sehr gute Secondary School, um in 4 Jahren ihr Abitur machen.

Im Herbst berichteten wir über das Samburu-Mädchen **Peentin Lekoloto**. Dank einer Sponsorenfamilie konnte sie jetzt ins Schulplatzprogramm aufgenommen werden und ist an der **Schule von Lengwenyi** gestartet:



Lilien im Jahr 2013...



Das Bild zeigt Peentin stolz in Schulkleidung vor ihrem Bett im Internat, hinten die blaue Kiste enthält die Ausstattung, die jedes Kind selbst mitbringen muss (z.B.

Hygieneartikel, Wäsche usw.)



... mit ihrer Familie (links) nach ihrem Abschluss im Januar...

Schaffen auch Sie eine Perspektive für weitere junge Mädchen:

Ein Schulplatz kostet in der Regel 25-40 Euro monatlich (Schulgebühr, Internat, Ausstattung, Schuluniform usw.).

Herzlichen Dank allen, die unsere Arbeit unterstützen!

... und in ihrer neuen Schuluniform der Secondary School.



Der nächste Newsletter erscheint im Herbst/Winter 2015.